

DIMA-V Protokoll (Frank Kügler)

Erweiterung und Revision der Richtlinien:

Prominenzebene:

- 1 ~ entweder rhythmisch bedingt oder tonal bedingt
- 2 ~ in der Regel tonal bedingt, Pitchakzent
- 3 ~ zusätzliche Prominenz gegenüber einer an dieser Position erwarteten Prominenz, auch durch segmentale Hyperartikulation hervorgerufen

- Generell: DIMA trennt zwischen Prominenzebene und Tonebene d.h., ein Prominenzlabel egal welcher Prominenzstärke muss kein korrespondierendes Tonlabel zugewiesen bekommen (z.B. hat zwar in der Regel Prominenzlevel 2 einen korrespondierende Akzentton, muss ihn aber nicht notwendigerweise haben.)

Phrasenebene:

- Vorläufiges Label für Reparaturen bzw. Hesitationen: & Dies Label wird an einer Grenzer einer Disfluenz gesetzt, z.B. ‚ähm‘. Einigkeit besteht darüber, die Label % und - für prosodische Phrasen zu verwenden, darüber hinaus jedoch zu markieren, dass es Disfluenzen gibt, die nicht notwendigerweise eigene prosodische Phrasen konstituieren.
Petra wird zur nächsten DIMA ein Referat über Reparaturen/Hesitationen vorbereiten, so dass wir Kriterien zu diesem Label für die Richtlinien erarbeiten können.
- Diakritika upstep (^) und downstep (!) gelten auch für Phrasen (vgl. van den Berg, Gussenhoven & Rietveld, 1992)
Dieses Vorgehen erlaubt uns, unterschiedliche Pitchregister zu erfassen (vgl. Beispiel monologue.wav). Hier können die tonalen Relationen innerhalb einer Phrase erfasst werden, so dass ein H* in absoluter F0 niedriger sein kann als ein L* in einer upgestepten Phrase.

Annotation der Ebenen (Revision des ICPHS Artikels)

- Die einzelnen drei Ebenen (Phrase, Ton, Prominenz) werden unabhängig voneinander gelabelt. Vor allem darf es Phrasen ohne Prominenz geben oder Prominenz ohne tonale Korrelate.
- Prominenzebene: Prominenzlabel werden gleich mit Prominenzlevel vergeben, d.h. die Prominenz wird wahrgenommen und ihre Stärke gleichzeitig annotiert. Damit geben wir das Prinzip Prominenz~Ton auf, Prominenz und –stärke wird unabhängig von der Tonebene perzipiert.
- Revision des „Annotation Cycle“ → jetzt „Annotation Process“
Wir schlagen nach wie vor die Richtung von links nach rechts vor, jedoch werden die tonalen Events nicht mehr zyklisch um die Akzenttöne herum annotiert, sondern einfach von links nach rechts. Durch die Aufhebung der Bedingung, dass ein Prominenzlevel 2 einen Akzentton tragen muss, ist es nicht mehr möglich, von den Prominenz auszugehen um die Akzenttöne zu labeln.

ICPhS Artikel:

- Acknowledgements: DFG Förderung angeben, andere Beteiligte?
- Überarbeitete Version wird nochmals zirkuliert
- Autorenfrage: Kügler, Smolibocki, alphabetisch

Diskussion zu Plateaukonturen

- Es gibt 4 verschiedene Plateaukonturen, die DIMA entsprechend gelabelt werden können.
Diese Richtlinien werden in die revidierte Version der Richtlinien aufgenommen.

%

H* ... H → Hochplateau, das auf gleicher F0 Ebene bleibt
 H* ... !H → gleichmäßig fallende F0 bis zu einem herabgestuften finalen Grenzton, Perzeption der Grenze ist eindeutig nicht tief
 H* !H H → abgestuftes Hochplateau nach einem hohen Akzentton, F0 bleibt konstant auf abgestuften F0 Niveau bis zum Phrasenende
 H* L L → Tiefplateau

Schematische Konturen werden in den Richtlinien gegeben.

Diskussion: Kappa

- Berechnung des K auch mit den Wörtern, die kein Label enthalten, d.h. eine Kategorie 0,
- Berechnungen zum gewichteten Kappa – vertagt auf DIMA-6
- Verbindung von inhaltlichen Events unterschiedlicher Ebenen, z.B. Phrasengrenzen und deren korrespondierenden Töne der Tonebene, Akzenttöne und ihre korrespondierende Prominenz
- Erstellung einer „confusion matrix“, die ggf systematische Variation aufdeckt
- Prominenz: Korrelationsberechnung

Trainingsmaterial

- GToBI Trainingsmaterial als Ausgangspunkt
Oldenburg Material (<http://www.intonation.uni-oldenburg.de/kegli/start.html>)
Stuttgart ToBI Trainingsmaterial
- Ziel: Prototypen zu identifizieren, die gute Trainingsmaterialien sind
- Vorteil mit vorhandenem Material: Unterschiede zwischen den Systemen identifizieren
- DIMA-V Konsens Annotationen

Webseite

- Wiki in Köln, wie bisheriges GToBI Wiki, nur umbenannt nach DIMA
- Öffentliche Präsentation:
Einführungstext, Richtlinien v1, ICPhS Artikel
- Nicht-öffentlicher Teil – unsere interne Diskussion, Trainingsmaterial
- Webseitenlink in ICPhS Artikel aufnehmen